

Ausgabe 1-2018
Kostenfrei zum Mitnehmen



GLANZPUNKTE

Exklusives aus Sachsen



Digitalisierung
rockt Zukunft

Industrie, Bau, Beruf, Events

Mut zur Selbstständigkeit

Mit Privat- und Geschäftsvermögen die Firma gerettet. Weihnachtskarten im Sommer verschickt. Wunschlohn für die Mitarbeiter eingeführt. Netzwerke zum Vorteil der Partner aufgebaut... Viel Verrücktes haben Walter Stuber und Dirk Eckart, beide Geschäftsführer und Gesellschafter der Gemeinhardt Gerüstbau Service GmbH, schon angepackt und oft Kopfschütteln dafür geerntet. Der Erfolg gibt ihnen allerdings recht.



In ihrem Buch »MUTMACHER - Das Praxishandbuch von zwei verrückten Unternehmern« schauen Walter Stuber und Dirk Eckart (oben) zurück und werfen gleichzeitig einen Blick in die Zukunft ihrer Firma, deren Geschichte 1905 in München mit Andreas Gemeinhardt und seinem Sohn Dr. Heinz Gemeinhardt begann. Knapp 100 Jahre später wurde durch Verkauf der Grundstein für die Gemeinhardt Gerüstbau Service GmbH gelegt.

Walter Stuber: »Dieses Buch soll Mut zur Selbstständigkeit machen, ohne die Höhen und Tiefen zu verschweigen. Tipps geben, wie man eine grandiose Geschäftsidee auch mit geringen Mitteln zum Erfolg bringen kann. Klarmachen, worauf es ankommt, wenn man eine Firma leiten will. Dabei haben wir sowohl die jungen Menschen im Blick als auch diejenigen über 50, die gern beruflich noch mal etwas Neues wagen wollen.«

Die beiden folgenden Seiten vermitteln mit dem Einblick in die Firma auch einen Eindruck zum Buch.



Moderne Technik erleichtert den Alltag. »Als Unternehmer, die zukunftsorientiert arbeiten, sind wir immer offen für technische Neuerungen. Unsere Gerüstbauer haben mit ihren Handys und Tablets per App Zugriff auf alle Dienstpläne und besonderen Hinweise. Alle Projekte sind online abrufbar. Große Baupläne aus Papier gibt es nicht mehr«, so Walter Stuber, der dabei auch an den Datenschutz denkt. »Unsere Baupläne haben wir zum Beispiel an drei separaten Serverstandorten gespeichert. Eine Simulation des Worst Case durch Spezialisten hat gezeigt, dass wir im Falle eines Software-Crashes innerhalb von sechs Stunden wieder lebensfähig sind.«



Eines der zahlreichen Projekte, die die Firma Gemeinhardt Gerüstbau Service mit Hauptsitz in Roßwein und Niederlassungen in Frankfurt am Main und Braunschweig seit Gründung 2001 realisiert hat, war die Einrüstung des Leuchtturms der ostfriesischen Insel Borkum. Zwischen den deutschlandweit verschiedensten Referenzen von Spezialgerüsten und Einhausungen an Brücken und anderen Bauwerken ragt dieser recht erhaben heraus. »Wir lieben hoch!«, so Dirk Eckart. Er setzt das Wortspiel mit der Interpretation fort: »Wir liefern hoch komplizierte Lösungen, mit hoch ausgebildeten Mitarbeitern, für einen dementsprechend höheren Preis, der sich dann in der Werthaltigkeit widerspiegelt.« Folgerichtig ist auch das erste Praxishandbuch »MUT-MACHER« (das zweite folgt in Kürze) in einem ungewöhnlichen Hochformat erschienen.

Warum Querdenken ein Unternehmen auf Kurs bringen kann, Misserfolge manchmal nützlich sind und Selbstständigkeit glücklich macht - darüber kann in der Mut-Macher-Lektüre nachgelesen werden. Doch Vorsicht, sie könnte das bisherige Denken verändern, auf Erfolgskurs bringen und sogar Lehrpläne revolutionieren. »Schüler lernen Bewerbungen schreiben. Aber wie man mit Banken, Kunden, Mitarbeitern und deren Familienangehörigen umgeht, wie man Visionen für ein Unternehmen erarbeitet und die Kernkompetenzen

festlegt oder einen Businessplan schreibt - darüber erfahren sie nichts.« Dirk Eckart erinnert sich in diesem Zusammenhang an seine ersten (Lehr)Jahre in der eigenen Firma. Trotz praktischer Erfahrung und fachlicher Kompetenz im Gerüstbau galt es, als Unternehmer umzudenken. Es ging um Ziele, Finanzierungen, Zeitmanagement, Außenauftritt und vieles mehr.

In einem Punkt waren sich Dirk Eckart und Walter Stuber von Anfang an einig: »Wenn Gerüstbau, dann Schutz in Perfektion!

Schutz in Perfektion

Willkommen in Gemeinhardt mit Leuchttürmen von Dirk Eckart und Walter Stuber



Kundennutzen

Der Erfolg eines Unternehmens misst sich am Nutzen für seine Kunden. Hier zählen Fakten und Ergebnisse. Als Resümee aus 17 Geschäftsjahren im Spezialgerüstbau mit Fokus auf »Schutz in Perfektion« seien an dieser Stelle einige Beispiele genannt. Die Gemeinhardt Gerüstbau Service GmbH bietet:

- besondere Ideen für anspruchsvolle Projekte, deren Planung und Realisierung inklusive aller Genehmigungen aus einer Hand
- transparente Angebote
- garantierte Terminalsicherheit
- exakte statische Sicherheit
- spezielle Einhausungen als Schutz für Natur, Umwelt und Mensch
- Layher Protect System für idealen Lärmschutz
- optimales Material-Kosten-Zeit-Management
- beratende Betreuung auch nach erbrachter Leistung

Wir liefern unseren Kunden besondere Ideen, die ihnen Nutzen bringen. Sie können sicher sein, dass sich unser Material-Kosten-Zeit-Management für sie am Ende auszahlt. Auch wenn Mitbewerber zunächst günstiger erscheinen.« Dies gilt ebenso für das zweite Spezialgebiet des Unternehmens, für Einhausungen gegen Staub, Nässe und Schall.

»Wir haben »Schutz in Perfektion« zu unserer Marke entwickelt, da wir der Meinung sind, dass unsere Leistung so besser wahrgenommen wird. Der Wiedererkennungswert ist deutlich höher«, erklärt Walter Stuber. Beispielsweise erachtet er es als sinnvoll, die Straße nach der Firma zu benennen. »Unsere in Roßwein lautet Dr.-Gemeinhardt-Straße!« Mehr dazu und ob vielleicht aus dem Firmensitz Roßwein irgendwann einmal Gemeinhardtshausen werden könnte, das steht in »MUTMACHER«.



Unternehmensnachfolge

»In den nächsten Jahren werde ich in die Fußstapfen meines Vaters, Walter Stuber, als Geschäftsführer treten. Zu diesem Schritt wäre es nie gekommen, wenn er und sein Mitgesellschafter Dirk Eckart mir nicht ihr volles Vertrauen geschenkt und mir zugesichert hätten, dass ich der Richtige bin für diese Position«, so Ingolf Stuber, Standortleiter der Gemeinhardt Gerüstbau Service GmbH.

 www.spezialgeruestbau.de